



# Einladungen zu Tagungen in der Bundesrepublik und in Westberlin

7. September 1956

Information Nr. 189/56 – Betrifft: Zusendung von Einladungen zu Tagungen nach Westdeutschland und Westberlin

## Quelle

BStU, MfS, AS 82/59, Bd. 1b, Bl. 142 (10. Expl.).

## Serie

Informationen.

## Verteiler

Schirdewan, Oelßner, KGB Berlin-Karlshorst (»Freund«) – MfS: Mielke, Last, Beater, Markus Wolf, Walter, SED-KL im MfS, Abt. Agitation, Ablage.

In den letzten Tagen werden von verschiedenen Fachgruppen in Westberlin und Westdeutschland Handwerker, wie u. a. Glaser, Brunnenbauer und zum Teil auch Landwirte und Tierärzte, durch die Post angeschrieben. In den Briefen liegen Einladungen zu Fachtagungen in Westberlin und Westdeutschland bei. Diese Einladung gilt auch gleichzeitig für Angehörige des Angeschriebenen. So wurden bisher elf Brunnenbauer, drei Glaser, drei Tierärzte, ein Landwirt angeschrieben.

Die Einladung zum Deutschen Brunnenbauertag 1956, der in der Zeit vom 25. bis 27. September 1956 in Berlin-Wilmersdorf, Nassauische Straße 15, durchgeführt wird, trägt die Unterschrift: links: Bundesfachgruppe Brunnenbau im Zentralverband des deutschen Baugewerbes e.V. Bonn, gez. Odrich, gez. Kendelbacher | rechts: Bundesfachabteilung Wasserversorgungsbau im Hauptverband der deutschen Bauindustrie e.V. Köln, gez. Tegge, gez. Hill.

Die zweite und dritte Seite der Einladung gibt Mitteilung über die Tagesfolge. So sollen u. a. Wasserwerke besichtigt, Kaffeetafeln für die Angehörigen durchgeführt werden usw. Die vierte Seite endet mit »allgemeinen Hinweisen«. So wird u. a. geschrieben, dass Reisen nach Berlin wieder einfach und bequem sind und weder in Berlin noch bei der Grenzabfertigung eine Aufenthaltsgenehmigung erforderlich ist.